

Quelle:

[www.lazarus.at/2022/02/22/charite-universitaetsmedizin-berlin-pflegedirektion-ganz-ploetzlich-verwaist](http://www.lazarus.at/2022/02/22/charite-universitaetsmedizin-berlin-pflegedirektion-ganz-ploetzlich-verwaist)

## **Charité Universitätsmedizin Berlin: Pflegedirektion ganz plötzlich verwaist**

✘ **Nicht bloß eine Verstimmung, sondern ein handfester Krach in der Top-Etage: Die Hochschulklinik der Charité - Universitätsmedizin Berlin trennte sich gestern, Montag von Pflegedirektorin Judith Heepe (Bild) und ihrer Stellvertreterin Jenny Wortha, wie der 'Tagesspiegel' berichtete.**



Der Charité-Aufsichtsrat wolle später „über eine endgültige Neubesetzung entscheiden“. Bis dahin sollen nach Tagesspiegel-Angaben Franziska Landgraf und Nagi Salaz die Pflegedirektion mit Verantwortung für rund 4.700 Pflegende vorübergehend kommissarisch leiten.

Hintergrund könnten Streitigkeiten über den neuen Tarifvertrag und eine von Heepe anvisierte stärkere Autonomie der Pflege sein, spekulierte die Zeitung. Denn die Vorständin für Personal und Pflege, Carla Eysel, und der Vorstand der Krankenversorgung, Martin Kreis, wollten strategische Änderungen in Struktur und Abläufen des Krankenhauses, die diese Autonomie der Pflegenden

möglicherweise gefährdet hätten.